

# RS Vwgh 1991/2/21 90/09/0118

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.02.1991

## Index

63/01 Beamten-Dienstrechtsgesetz

64/03 Landeslehrer

## Norm

BDG 1979 §86 idF 1986/389;

LDG 1984 §65;

LDG 1984 §66 Abs1 Z1;

LDG 1984 §66 Abs2;

LDG 1984 §66 Abs4;

## Rechtssatz

Eine verfahrensrechtliche Verpflichtung des Beamten, alle seine positiven Leistungen aus eigenem hervorzuheben, um nicht von vornherein einen aussichtslosen Antrag zu stellen, hat der VwGH nur zu der dem § 65 LDG 1984 entsprechenden Regelung des § 86 BDG 1979 (- bei Antragstellung des zu Beurteilenden -) ausgesprochen (Hinweis E 26.6.1986, 85/09/0097). Im Falle des § 66 Abs 2 LDG 1984 ist es hingegen Aufgabe der Behörde, in einem mängelfreien Verfahren unter Heranziehung des Beamten im Rahmen der ihn treffenden Mitwirkungsverpflichtung festzustellen, daß die Leistungsfeststellung nach § 66 Abs 1 Z 1 LDG 1984 nicht mehr zutrifft.

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1991:1990090118.X02

## Im RIS seit

21.02.1991

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)